



Wanderfreunde Schönbusch 1991 e.V.
Aschaffenburg-Nilkheim
Mitgliedsverein im Spessartbund
www.wanderverein-nilkheim.de/



Himmel und Hölle Einsichten und Aussichten

Wann: Sonntag, 31. Mai um 10.30 Uhr
Treffpunkt: Ankerplatz Kreuzwertheim
Wohin: Kreuzwertheim - Wertheim

Wir treffen uns am Sonntag, den 31. Mai um 10:45 Uhr am Ankerplatz Kreuzwertheim. Fahrgemeinschaften können selbstständig gebildet werden. Die Anfahrt dauert über die A3 ca. 40 Minuten.

Adresse: Ankerplatz Main Biergarten, Fährgasse, 97892 Kreuzwertheim

Folgende Wanderung ist geplant (Änderung vorbehalten): 18 km, 450 Hm
Kreuzwertheim - Kaffelstein - Rainberg - Tunnel Bettinger Berg - Himmelreich - Wettensburg - Schleuse Eichel - Leidenrain - Weißer Turm - Schloss Wertheim - Ankerplatz

Wir beginnen unsere Wanderung am „Ankerplatz“ in Kreuzwertheim. Vorbei am „Hohen Kreuz“, welches vermutlich ein Marktkreuz aus dem Jahr 1647 ist, gelangen wir nach einem kleinen, aber steilen Aufstieg zu unserem ersten Aussichtspunkt, dem Mahnmahl Kaffelstein. Auf naturbelassenen Waldwegen erreichen wir den Rainberg mit seinen Weinreben und einer grandiosen Aussicht. Auf kleinen Pfaden wandern wir hinunter zum Wittbach, den wir durch eine Furt überqueren. Ein verwunschener Pfad führt uns zum Bettingertunnel, Ein heute ungenutzter Eisenbahntunnel (1881) der stillgelegten Bahnstrecke Lohr-Wertheim. Die Länge des Tunnels beträgt 730 Meter. Licht aus! Absolute Dunkelheit. Wie in der Hölle. Nur nicht so warm.

Am Ende hat uns die Welt wieder und es geht moderat hinauf ins Himmelreich. Ein vom Main geformten Umlaufberg, der eine langgezogene Mainschleife bildet. Über einen schönen Wiesenweg, vorbei an einem Sandstrand, überqueren wir die Staustufe Eichel. Ein Einheitsbau aus dem Jahr 1936, der auf der gesamten Mainlänge mehrfach gebaut wurde. Nun steigen wir über einen fast schnurgeraden Schotterweg, der in einen Pfad mündet, hinauf zu einem herrlichen Aussichtspunkt. Der Hang nennt sich Leidenrain und ist für einige auch Programm, sind doch 130 Hm bei durchgängig 10% Steigung zu bewältigen. Über weite Felder, einige Aussichtspunkte und dem „Weißen Turm“ erreichen wir die Burg Wertheim. Dort erwartet uns um ca. 16.00 Uhr die verdiente Schlussrast. Der Rückweg durch die Stadt zum Ankerplatz ist nicht mehr weit.

Für den Tunnel sollte jeder eine Taschenlampe und eventuell eine Jacke dabei haben, da es nur ca. 9 Grad im Tunnel hat. Denkt bitte an geeignete Wanderausrüstung, feste Wanderschuhe und Getränke für die Zwischenrast.

Die Wanderung erfordert etwas Trittsicherheit und man sollte keine Angst vor dunklen Räumen haben.

Anmeldung:

Bitte meldet Euch bis zum 27.5. an: thomas.mainka.ab@outlook.com



Wanderfreunde Schönbusch 1991 e.V.
Aschaffenburg-Nilkheim
Mitgliedsverein im Spessartbund
www.wanderverein-nilkheim.de/



Gastwanderer sind herzlich willkommen.
Die Teilnahme an der Wanderung erfolgt auf eigene Gefahr!

Wanderführer: Thomas Mainka, 0172-4590832
Wanderwart: Michael Ingwers, 06021/83717
1. kommissarischer Vorsitzender: Harald Menzel, 06021/89926